

Inhalt

Vorbemerkung	9
1949 Gesellschaftswissenschaft, 1. Heft	11
Maeterlinck: Pelleas und Melisande	20
1950 Über Ästhetik	21
Diskussionsbeitrag für die erste Funktionärskonferenz der FDJ-Hochschulgruppe Rostock, am 10.12.1950	23
1953 Dispositionsentwurf 18.1.1953: Über die Herausarbeitung des Wesentlichen durch feinste Darstellung des Unwesentlichen in den Künsten, deren Medium die Zeit ist	25
Konspekt zu Karl Marx: Kapital, Zehntes Kapitel	31
Konspekt zu Josef Stalin: „Ökonomische Probleme in der UdSSR“	34
1954 Ernst Bloch: Vorlesung über die Geschichte der Philosophie, WS 1954	36
1955 Emil Fuchs: Der Gedanke der Freiheit in Religion und Philosophie im 19. Jahrhundert [Vorlesung]	64
Über einen Missbrauch Ernst Barlachs (8.12.1955)	67
Entwurf zur Einleitung des Rechenschaftsberichtes der SED-Parteorganisation der Medizinischen Fakultät der Karl-Marx-Universität (10.12.1955)	68
Zur wissenschaftlichen Arbeit der Studenten (17.12.1955)	73

1956	Gegen einen Versuch, physikalischen Idealismus an der Universität zu popularisieren (29.1.1956)	76
	Die christliche Religion wurde und wird bei uns missbraucht (15.2.1956)	78
	Kommentar zu „Vom Können-Sein“ des Nicolaus von Cues	80
	Flugblatt vom 26.3.1956: Gibt es Koexistenz von Ideologien?.....	81
	Flugblatttext vor den Sommersemesterferien 1956.....	83
	Quo vadis? [Wohin gehst Du?] (27.9.1956).....	85
1957	Die Stellung des Marxismus zur Religion	86
	Emil Fuchs: Phänomenologie der Religionen	88
	Emil Fuchs: Religionsphänomenologie.....	95
1958	Ernst Barnikol: Das Leben Jesu der Heilsgeschichte, Halle 1958	98
1960	Brief an die Bauern	101
1961	Ein anderthalbjähriges Kind litt an einer Blutkrankheit	102
1975	Vortrag: Gesunde Lebensführung der Schüler der ersten Klassen.....	103
	Disposition: Das nervöse Kind	107
1977	Das Diplomverfahren und die Pflichten des Hochschullehrers und Diplomanden	113
	„Über die Möglichkeiten, den Lehrstoff im Hinblick auf dessen berufsethischen und weltanschaulichen Gehalt auszunutzen“	115
1979	Studentenvortrag: Revolutionärer Weltprozess und gegnerische Aktivitäten	118
1980	Die Pathophysiologie des Alterns und Sterbens	123
	Über den Erkenntniswert der bildenden Kunst (22.12.1980).....	131

1981	Über die Betreuung Sterbender	134
	Die physiologischen Grundlagen menschlichen Verhaltens	136
	Über die subjektive Erlebbarkeit der Struktur und Funktion des eigenen Gehirns	138
1982	Die sozialistische Nationalkultur und die Aufgaben des Kulturbundes in den achtziger Jahren.....	140
	Probleme der Persönlichkeitsentwicklung der Studenten (12.11.1982)	145
1983	Problem Marxismus und einzelwissenschaftliche Naturforschung.....	146
	Wissenschaftlichkeit als Lebenshaltung ausprägen	149
1984	Die Bedeutung des subjektiven und objektiven Faktors bei der Entwicklung der sozialistischen Gesellschaft in der DDR: die Dialektik dieser Faktoren	151
	Die theoretischen Grundlagen der Physiologie im 19. und 20. Jahrhundert in Deutschland, ihre Ursachen und Folgen	162
	Der Deutsche Physiologe Ewald Hering, Leben und Werk	170
1985	Die Entwicklungsphysiologie im alten Ägypten	183
	Die Medizin 3500–500 vor unserer Zeitrechnung im alten Ägypten	190
	Über die Notwendigkeit theoretischer Ausbildung.....	194
	Bürgers Bemühungen um ein produktives Verhältnis von forschender Physiologie und Innerer Medizin.....	196
1986	Ärztliche Friedensarbeit heute.....	201
	Über die Notwendigkeit der Einbeziehung der weltanschaulichen Konzepte der Patienten für das Diagnostik- und Therapieregime	204

1987	Einleitungsvortrag zum Schacher-Symposium	207
1988	Zustimmungserklärung zur Haushaltsrechnung für das Jahr 1987 der Fraktion des Kulturbundes in der Volkskammer der DDR	210
	Über die Ausbildungsabschnitte des Arztes	213
1989	Aktuelle Probleme der normalen und pathologischen Physiologie der Entwicklung.....	217
	Medizin und Demokratie – Probleme sozialistischer Gesundheitspolitik.....	222
	Begabt für die Forschung, wissenschaftliche Begabung – wer, (was) ist das?	225
	Offener Abend: „Was braucht der Arzt, seine Patienten zu verstehen“ ...	231
	Offener Abend: „Grundsätzliches zur Hirnfunktion“	234
	Albrecht Peipers bleibender Beitrag zur Physiologie des wachsenden Gehirns	235
	Die Begründung der Vestibularphysiologie durch Johann Evangelista Purkyně	241
	Über die Wissenschaftlichkeit	247
	Bildanhang	251